Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **14-15 (1950)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Abkürzungen: S = Seminar, Pros = Proseminar, CM = Collegium musicum, Ue = Uebungen. Angabe der Stundenzahl in Klammern.

Sommersemester 1950

Basel:

Prof. Dr. J. Handschin: Die Musik des 18. Jahrhunderts (1). Hucbald (1). Ue: Aurelian (1). CM und Kolloquium (1½). — Prof. Dr. W. Merian: Schuberts Klaviermusik mit besonderer Berücksichtigung der Sonaten (1). Kolloquium: Bibliographie der Musikwissenschaft, insbesondere der Musikgeschichte (1). — Lektor Dr. E. Mohr: Analyse ausgewählter Werke von Brahms, Bruckner, Strauss usw. (1). Ue im Anschluss an die Vorlesung (1).

Bern:

Prof. Dr. Lucie Dikenmann: Grundlagen zum Verständnis der Musik(1). Konsonanz und Dissonanz als Ausdruck des Zeitgeistes (1). Haydn und Mozart (1). S: Ars antiqua und Ars nova (2). CM instrumentale (1). — Prof. Dr. A. Geering: Heinrich Schütz, Leben und Werke (1). Die Musik im 15. und 16. Jahrhundert (1). Geschichte der Oper bis Gluck (2). S: Ue zur Aufführungspraxis des 15. und 16. Jahrhunderts (2). Pros: Lektüre musikalischer Schriften des 17. Jahrhunderts (2). CM vocale (1). — PD. Dr. K. von Fischer: Die Mensuralnotation von 1450 bis 1600 (1). Claude Debussy, Umwelt, Stil und Persönlichkeit (1).

Freiburg i. Ue.:

Prof. Dr. F. Brenn: Einführung in die Musikwissenschaft I (systematischer Teil) (2). Die Musik der Gegenwart I (1). Die gregorianischen Formen (Geschichte) (1). Ue: Literatur zur Haus- und Schulmusik (1). Neuere Klaviermusik (1). CM: Kammerchor (2).

Genf:

PD. Dr. W. Tappolet: Jean-Sébastien Bach, Ière partie (1). L'auditeur et le critique en face de l'œuvre musicale (exemples tirés de la musique contemporaine) (1).

Zürich:

Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez: A. Universität: Geschichte der Musiktheorie (2); Musikgeschichte des Altertums und des Mittelalters (2); Geschichte der Sinfonie, I. Teil (1); Musikwissenschaftliches Seminar: Die griechische Musiktheorie (1), (gemeinsam mit PD. Conradin); Gregorianische Melodie- und Formenlehre (1); Ars antiqua und ars nova (11. bis 14. Jahrhundert) (1); B. Eidgenössische Technische Hochschule, Abteilung XIIa: Einführung in die musikalische Akustik, die mathematischen Grundlagen der Musik und die musikalische Technologie (1); Kontrapunkt, strenge und freie Polyphonie, die Fuge und ihre Konstruktionsprinzipien (1); Franz Schubert, Leben und Werk (1). — Prof. Dr. F. Gysi: Richard Strauss, sein Lebenswerk (2). Hundert Jahre Klaviermusik: 1850—1950 (2). S: Analytische Uebungen (1). — PD. Dr. H. Conradin: Die Musikästhetik der Romantik (2). S: Die griechische Musiktheorie (1) (zus. mit Prof. Cherbuliez). — Lehrauftrag: Dr. H. Curjel: Theorie und Praxis der Opernregie, mit Kolloquium (2).

Im Berichtsjahr 1950 eingereichte Dissertationen

Freiburg i. Ue.:

Zygmunt Estreicher (Neuenburg): Die Musik der Eskimos (Diss. II. Teil), in: Anthropos, Bd. 45, 1950. Referent: Prof. Dr. F. Brenn. (I. Teil erschienen unter dem Titel «La Musique des Esquimaux-Caribous» (Coll. Gabus) in: Bulletin de la Société Neuchâteloise de Geographie, Tome 54, Fasc. 1, 1948). — *Gabriel Zwick:* Les Proses en usage à l'église de Saint-Nicolas à Fribourg jusqu'au dix-huitième siècle. Imprimerie Calendaria, Immensee, 1950. Dazu: « 19 Proses inédites », Annexe à la thèse. Immensee 1950. Referent: Prof. Dr. F. Brenn.

Zürich:

Friedrich Schadler: Das Problem der Tonalität. Brunner & Bodmer, Zollikon, 1950. Referent: Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez.

Personal-Nachrichten

Paul Hindemith, zurzeit Professor an der Universität Yale, Newhaven (Connecticut, USA.), wurde laut Regierungsratsbeschluss vom 13. Juli 1950 auf den 16. Oktober 1951 für eine Amtsdauer von sechs Jahren als ord. Prof. ad personam für Musiktheorie, Komposition und Musikpädagogik an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich gewählt.

Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, zurzeit Privatdozent für Musikwissenschaft an der Universität Zürich, wurde laut Regierungsratsbeschluss vom 13. Juli 1950 zum ausserord. Prof. für Musikwissenschaft, insbesondere Musikgeschichte, an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich auf den 16. Oktober 1950 für eine Amtsdauer von sechs Jahren gewählt.

Dr. Hans Curjel erhielt am selben Tag für das Wintersemester 1950/51 einen Lehrauftrag an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich über «Theorie und Praxis der Opernregie», mit Praktikum.

Zentralvorstand: Präsident: Dr. Ernst **Mohr,** Basel, Passwangstrasse 25; Vizepräsident: Dr. Willi Schuh, Zürich; Aktuar: Dr. Georg Walter, Zürich; Kassier: W. Nadolny-Krayer, Basel; Beisitzer: Dr. Franz Brenn, Fribourg; Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Zürich; Prof. Dr. A. Geering, Bern; Prof. Dr. J. Handschin, Basel; Dr. E. Refardt, Basel; Dr. Max Zulauf, Bern.

Präsidenten der Ortsgruppen: Basel: Dr. Ernst **Mohr,** Passwangstr. 25. — **Bern-Fribourg-Solothurn:** Dr. Kurt **von Fischer,** Bern, Tillierstr. 8. — **Innerschweiz:** Kaplan Dr. J. A. **Saladin,** Luzern, Franziskanerpl. 14. — **Zürich:** Prof. Dr. A.-E. **Cherbuliez,** Sirirusstr. 10.